

Drachenloch, altsteinzeitliche Höhle

Altsteinzeitliche Höhle (2427 m ü.M. am Drachenberg oberhalb Vättis). Der gegen O orientierte Eingang führt zu sechs Räumen, die etwa 70 m in den Berg hinein reichen. Die Ausgrabungen in der Höhle brachten Höhlenbärenknochen sowie Pseudoartefakte zutage. Ausserdem fanden sich zwischen den Räumen I und II sowie den Räumen II und III Spuren von Feuern. Die Analyse der vorderen Feuerstelle lieferte ein Datum, das 53 000 Jahre vor heute liegt; die hintere Feuerstelle ist erheblich jünger. Neuere Forschungen zeigen, dass das Drachenloch während eines Interstadials der letzten Eiszeit von Menschen aufgesucht wurde.

Information zu Pfäfers

Grossflächige und verzweigte sarganserländische Gemeinde oberhalb der Rheinebene. Gesäumt von den höchsten Bergen des Kantons (Ringelspitz: 3247m ü.M.) erstreckt sie sich beidseits der Taminaschlucht das Taminatal aufwärts bis vor die Höhe des Kunkelspasses. Bei Vättis zweigt nach W das Calfeisental ab.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch



© Objektbeschreibung mit freundlicher Genehmigung der
Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK



Aus: GSK: Kunstführer durch die Schweiz. Bern.
Band 1, 2005 / Band 2, 2006 / Band 3: 2006 / Band 4, voraussichtlich 2010
www.gsk.ch/

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:
Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

